

17.06. 2021

Society 5.0 - Erste Konferenz der FHNW

Von PPS

(Windisch)(PPS) **Wie können technische Innovationen (z.B. Internet der Dinge, Big Data, künstliche Intelligenz und die Sharing Economy) dazu beitragen, wirtschaftlichen Fortschritt und die Lösung sozialer Herausforderung in Einklang zu bringen? Die Konferenz «Society 5.0» vom 22. bis 24. Juni 2021 geht diesen Fragen nach.**

Die Hochschule für Wirtschaft FHNW und fünf internationale Partneruniversitäten haben aus ca. 60 Einreichungen ein Programm aus 36 Vorträgen zusammengestellt.

Eröffnet wird die virtuelle Veranstaltung durch Prof. Ernst Ulrich von Weizsäcker mit dem Thema «Business Strategies Helping Avoid Climate Collapse». Prof. von Weizsäcker ist seit 2021 Co-Präsident des Club of Rome. 1981–1984 war er Direktor am UN Centre for Science and Technology for Development und von 1999–2002 Vorsitzender der Studienkommission zur ökonomischen Globalisierung des Deutschen Bundestags.

Bereits der Call for papers zeigte grosses internationales Interesse für das Thema. Die Hochschule für Wirtschaft FHNW ist mit Beiträgen aus diversen Instituten beteiligt, da sie sich intensiv mit den Themenfeldern zukünftiger Wirtschaftsformen und damit zusammenhängender gesellschaftlicher Entwicklungen beschäftigt.

Die Teilnahme der Konferenz ist offen. Für die Teilnahme gibt es zwei Optionen:

Live kostenlose Teilnahme über YouTube:

youtube.com/channel/UCmNsgbqWYW4X3igebZejWLg

Registrierte Teilnahme und damit Möglichkeit sich an den Diskussionen zu beteiligen. Ausserdem erhalten registrierte Teilnehmende anschliessend den Tagungsband.

Weitere Informationen zum Programm, zur Registrierung und zum Live Stream siehe <https://www.conference-society5.org/>.

Die virtuelle Konferenz in diesem Jahr ist der Auftakt zu einer geplanten jährlichen Konferenzreihe «Society 5.0». Die erste physische Durchführung wird im Juni 2022 in der Schweiz von der Hochschule für Wirtschaft organisiert.

Über die Organisation:

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst neun Hochschulen mit den Fachbereichen Angewandte Psychologie, Architektur, Bau und Geomatik, Gestaltung und Kunst, Life Sciences, Musik, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Soziale Arbeit, Technik und Wirtschaft. Die Campus der FHNW sind in den vier Trägerkantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn angesiedelt.

Über 13 000 Studierende sind an der FHNW immatrikuliert. Rund 1 300 Dozierende vermitteln in 29 Bachelor- und 18 Master-Studiengängen sowie in zahlreichen Weiterbildungsangeboten praxisnahes und marktorientiertes Wissen. Die Absolventinnen und Absolventen der FHNW sind gesuchte Fachkräfte.

Weitere Informationen auf fhnw.ch

Die Hochschule für Wirtschaft FHNW

Die Hochschule für Wirtschaft FHNW ist international ausgerichtet und praxisorientiert. Sie bildet in Basel, Brugg-Windisch und Olten 3 000 Bachelor- und Master-of-Science-Studierende aus und ist mit ihrem breiten Business-Weiterbildungsangebot führend unter den Fachhochschulen der Schweiz. Sie hat weltweit über 160 Kooperationspartner und bietet internationale, massgeschneiderte Bildungsprogramme an. Dabei ist sie regional verankert und Ansprechpartnerin für kleine und mittelständische Unternehmen sowie (Nonprofit-) Organisationen.

Weitere Informationen unter fhnw.ch/wirtschaft

Pressekontakt:

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Dominik Lehmann
Leiter Kommunikation FHNW
Bahnhofstrasse 6
5210 Windisch

T +41 56 202 77 28
dominik.lehmann @ fhnw.ch

Kategorie

Wissenschaft & Forschung & Bildung

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/society-50-erste-konferenz-der-fhnw>